

Projektbericht Kinderanimationsfilm

TGF-QFP/89-2018



**HALLO!
ICH BIN
SCHORSCHI**

SCHAU VORBEI AUF

www.schorschi.tirol-kliniken.at

und lerne mit Schorschi die Kinderklinik Innsbruck kennen

Berichterstellung

Mag. Martina Chamson, MSc

Ausgangslage

Die Abläufe und Einrichtungen unserer Kinderklinik sind für Kinder und deren Eltern meist fremd. Wenn ein Kind krankheitsbedingt für eine längere Zeit ins Krankenhaus aufgenommen werden muss, ist das sowohl für das Kind, als auch für die Eltern mit Unsicherheiten und Ängsten verbunden. Kinder und Eltern kommen in ein für sie nicht vertrautes Umfeld. Unbekannte Geräte und Gerüche, sowie gängige Untersuchungen und Behandlungen wie beispielsweise die Blutabnahme oder das Röntgen machen dem Kind Angst. Auch den Eltern fehlt es oft an den nötigen Informationen über die Vorgänge während des Aufenthaltes ihres Kindes, um sich und ihr Kind umfassend darauf vorbereiten zu können. Dieser emotionale Stress ist nicht nur für die PatientInnen und ihre Eltern unangenehm, sondern erschwert auch den Ärztinnen und Ärzten die Behandlung und Untersuchung.

Ziel des Projektes war es, Kinder und ihre Eltern umfassend auf den krankheitsbedingten Aufenthalt des Kindes im a.ö- Landeskrankenhaus (Univ.-Kliniken) - (LKI) vorzubereiten und Unsicherheiten und Ängste frühzeitig abzubauen. Durch die anschauliche und kinderfreundliche Darstellung gängiger Vorgänge (Anmeldung, Behandlung, Untersuchung, ...) und Originalaufnahmen aus der Kinderklinik soll ab dem Zeitpunkt der Aufnahme des Kindes in das LKI Vertrautheit bestehen. Durch die Wiedererkennung der Einrichtungen und der Abläufe soll der emotionale Stress sowohl des/der kleinen Patienten/in, als auch ihrer Eltern minimiert werden. Dies soll wiederum unterstützend für die Arbeit der MitarbeiterInnen des LKI wirken und damit die Effizienz des Aufnahme- und Behandlungsprozesses steigern.

Inspiziert durch die Filme *Fredi Fuchs im Kinderzentrum* (<https://youtu.be/iUDDBQzOBCU>) und *Fredi Fuchs in der Zahnmedizin* des LKH-Universitätsklinikums Graz hat die Stabsstelle für Patientensicherheit, Qualitäts- und Projektmanagement des LKI in Zusammenarbeit mit der Univ.-Klinik für Kinderheilkunde beschlossen, eigene Kurzfilme zu erstellen und einen Antrag an den Tiroler Gesundheitsfonds zur Übernahme der Kosten zu stellen. Das Projekt wurde schließlich durch den Tiroler Gesundheitsfonds mit € 13.500 gefördert (19.11.2018).

Projektverlauf

Nach dem Kick-Off-Meeting im April 2019 wurde das Projektteam nominiert, welches aus MitarbeiterInnen der Pädiatrie, Öffentlichkeitsarbeit und des hausinternen Medienstudios. Die Projektleitung übernahm die Stabsstelle für Patientensicherheit, Qualitäts- und Projektmanagement (M. Chamson).

Es wurden insgesamt neun Fragen entwickelt, die in den Filmen beantwortet werden. Eine Woche lang wurde im August 2019 gedreht und bis auf Startschwierigkeiten seitens des engagierten Schauspielkindes lief alles reibungslos. Auch waren alle DarstellerInnen sehr diszipliniert in der Einhaltung der Drehtermine, wie etwa die Roten Nasen Clowndoctors und die RettungsfahrerInnen vom Roten Kreuz.

Die Bearbeitung seitens des Animationsstudios benötigte ca. drei Monate, zudem war auch der Grafiker, der die Figur des Schorsch entwickelt hatte, erkrankt und somit musste für ihn Ersatz gefunden werden.

Besonders erfreulich war, dass wir Gregor Bloeb unentgeltlich für die Stimme von Schorschi gewinnen konnten.

Zur Präsentation der Filme wurde eine Webseite erstellt, die ebenso ohne Honorar durch die Firma Agindo programmiert und durch unsere Abteilung Öffentlichkeitsarbeit finalisiert wurde.

Insgesamt waren 60 Personen an dem Projekt beteiligt, wobei alle mit großer Freude an dem Projekt mitgearbeitet haben. Durch den großen und teilweise unentgeltlichen Einsatz konnten die Kosten für das Projekt im Rahmen gehalten werden.

Am 17. April 2020 wurde das Projekt mittels einer Pressemitteilung veröffentlicht. Aufgrund der Corona-Zeit musste die eigentlich vorgesehene Pressekonferenz leider entfallen.

Zudem wurden Postkarten zum Auflegen in Arztpraxen und in der Kinderklinik erstellt.

Projektteam

Mag.^a Martina Chamson (Stabsstelle Patientensicherheit, Qualitäts- und Projektmanagement, Projektleitung)

Martin Hanel (Medienstudio)

Simon Hubmann (Medienstudio)

MMag.^a Sandra Örley (Pädiatrie/Station A/3. Stock)

Christian Sartori (Medienstudio)

PD Dr.ⁱⁿ Sabine Scholl-Bürgi (Pädiatrie I)

Mag. Johannes Schwamberger (Öffentlichkeitsarbeit)

Mag.^a Marika Sonnerer BA (Pädiatrie/Station A/3. Stock)